

FACHSCHAFTSRAT MEDIEN

Protokoll der Sitzung am 17.12.13.

Anwesend: Giuliano Castiglia*, Felix Clasbrummel, Franziska Gromann, Moritz Hartmann*, Sarah Janecke, Marina Kinski*, Rebecka Müsel*, Maria Rutschke*, Sarah Scheidmantel*, Luca Schuldt, Bagrat Ter-Akopyan*

* stimmberechtigt

Protokollant: Moritz Hartmann

(1) Abstimmung des Protokolls der Sitzung am 04.12.13

7 Ja-Stimmen, 0 Enthaltungen, 0 Nein-Stimmen: Das Protokoll wird einstimmig bestätigt.

(2) Berichte aus den Gremien

(a) Senat

> STEP

- Um die Umstrukturierung im Zuge des STEP-Planes finanzieren zu können, erhält die BUW eine Budgetsteigerung von 4 %. Dadurch kann auch Druck auf Landesregierung ausgeübt werden: Sollte der Budgetsteigerung von Seiten der Landesregierung nicht zugestimmt werden, wird die BUW die vereinbarten Änderungen nicht umsetzen können.
- Zusätzlich zum Beirat Studium und Lehre wird nun noch ein weiteres Gremium ins Leben gerufen, um den STEP-Plan umzusetzen und um andere Gremien zu entlasten: Beirat für Lehre.
- Verwirrung über dieses neue Gremium im FSR: Was ist der Sinn? Wer ist Mitglied dieses Gremiums?
- Mögliche Zusammensetzung: Frau Zólyom (Uni-Rat), 1 Professor_in FakG, 1 Professor_in Medienkunst, 3 Externe (darunter studentische Vertreter_innen) > eine (federführende) Beteiligung von Walter Bauer-Wabnegg in diesem neuen Gremium erscheint dem FSR außerdem möglich bis sehr wahrscheinlich.
- Um Klarheit zu schaffen, wie sich das Gremium zusammensetzt, spricht Felix W. Bauer-Wabnegg an.
- Welche studentischen Vertreter_innen können sich in diesem Gremium beteiligen? Jan Dittrich und Andreas Sieling sind schon gut ausgelastet. Felix fragt bei Pierre Cramann-Musculus (PD) an.

> Uni-Verlag

- Frank Simon-Ritz (Leiter UB) ist kurz davor den Vertrag mit dem VDG-Verlag zu unterschreiben
- Der VDG-Verlag würde die Marke Bauhaus als Marke eintragen. Würde allerdings die Zusammenarbeit zwischen VDG und BUW aufgekündigt werden, wäre die Marke Bauhaus von der BUW getrennt.

(b) Fakultätsrat

> Personalia

- Andreas Ziemann ist nun seit 10 Jahren an der Medien-Fakultät.
- Markus Krajewski wurde verabschiedet, da er ab Januar in Basel arbeitet. Seine Lehrveranstaltungen werden aber bis Ende des Semesters noch zu Ende geführt. Seine Juniorprofessur „Mediengeschichte der Wissenschaften“ wird nicht nachbesetzt.
- Fabian Steinhauer geht ab Sommer nach Frankfurt.

> STEP

- Jeglicher Diskussionsbedarf rund ums Thema STEP wurde abgewiegelt. Im Protokoll wurde dies außerdem schlecht vermerkt. Rebecka wird sich bei der Protokollführerin deswegen beschweren.

> neuer HCI-Studiengang

- Neuer Masterstudiengang soll in einem Jahr starten. Er soll mit gegebenen Mitteln und Professuren realisiert werden.
- Senat muss dem noch zustimmen.
- Katta äußert sich im FakRat kritisch dem Studiengang gegenüber: „Kannibalismus für den jetzigen Masterstudiengang.“ > Vermutlich handelt es sich nur um eine Image-Kampagne, auch um den Bereich Informatik internationaler auszurichten.
- Studiengang soll als Schnittstelle zwischen Informatik und Gestaltung angesiedelt werden. Bisher gab es aber noch keine Gespräche mit Gestaltungs-Professor_innen (diese sind z.Zt. stark in die STEP-Umstrukturierung eingebunden).
- Der FSR sollte sich positionieren und die Interdisziplinarität konkret einfordern. Giuli schreibt ein Paper, Rebecka leitet dieses an Herrn Ziemann weiter.

> Sonstiges

- 37 Personen haben sich für Kanzlerwahl beworben. In der Berufungskommission sitzt auch ein/e studentischer Vertreter_in.
- Ab Januar / Februar wird die Webmail-Seite in neuem Glanz erstrahlen. ;)

(c) StuKo

- Es wurde eine Abdeckung für den Flügel bestellt. Diese wird im Januar eintreffen.
- 4 StuKot_innen werden sich um eine Putzfirma für die M18 kümmern.
- Vincent Tietz (Studierender Urbanistik) möchte eine Demo/Party im Januar veranstalten, um das verfallene Haus Ecke Schützengasse/Hummelstraße zu erhalten. Vermutlich soll es nämlich abgerissen werden. Der StuKo und das KTW werden diese Veranstaltung wahrscheinlich versicherungstechnisch unterstützen.

(3) Sonstiges

(a) STEPagaint-Demo in Erfurt

- Die Demonstrierenden zogen vor den Landtag und vor das Finanzministerium, wo Vertreter_innen mehrerer Parteien gesprochen haben.
- Der Finanzminister war sehr schlecht vorbereitet. Er warf den Demonstrierenden vor sich von der LINKEN instrumentalisieren zu lassen.
- Seltsames Presseecho von der TA: Lange Zusammenfassung der Rede des Finanzministers, der Grund für die Demo wurde nur sehr kurz erläutert.

(b) Studierendenbeirat im Januar

- Sarah S. ist Vorsitzende dieses Ausschusses und fragt nach, ob es noch Anliegen gibt, die in diesem Gremium besprochen werden können.

(c) Mensaausschuss

- Rebecka merkt an, dass die Mensa am Park zur Stoßzeit (12:30-13:30 Uhr) immer sehr überfüllt ist und man es kaum schafft rechtzeitig zur nächsten Veranstaltung zu kommen.
- Auch das Essensangebot hat sich verschlechtert: Früher gab es noch richtige Gerichte in der Cafeteria unten.
- Rebecka schreibt der Mensa-Ini (Johannes), die dieses Problem im nächsten Mensa-Ausschuss (April 2014) anbringen sollen.

(d) Powerpointkaraoke am 6.12.

- Es war ein lustiger Abend und es waren Leute im Café, die sonst nicht dort hingehen.

FROHE WEIHNACHTEN!